



Schiffländi

Alterszentrum Gränichen

JAHRESBERICHT 2021



INHALTSVERZEICHNIS

Rückblick des Stiftungsrates	4
Rückblick Institutionsleitung	5
Rückblick Pflege und Betreuung	6
Rückblick Aktivierung	7, 8, 9
Rückblick Bildung und Pflegeentwicklung	10, 11
Rückblick Gastronomie	12
Rückblick Technischer Dienst	13
Personelles	14
Arbeitsjubiläen	15
Belegung	16
Spenden	17
Abschied	18, 19
Jahresrechnung – Bilanz	20
Jahresrechnung – Erfolgsrechnung	21
Organe und Personen	22, 23



RÜCKBLICK DES STIFTUNGSRATES

Auch im Jahr 2021 hatte uns die Corona-Pandemie fest im Griff und stellte uns vor grosse Herausforderungen. Laufend geänderte Weisungen des Bundes und der kantonalen Behörden verursachten grosse Mehrarbeit für die Verwaltung und das Pflegepersonal. Das hatte zur Folge, dass viele Entscheide kurzfristig durch die Institutionsleitung und den Stiftungsratspräsidenten entschieden werden mussten. Stiftungsratssitzungen mussten teilweise auf elektronischem Weg durchgeführt werden. Die Pandemie hatte aber auch finanzielle Folgen für das Heim. Mehraufwand für Pflegeartikel und freie Zimmer führten zu einem erheblichen Mehraufwand in der Jahresrechnung.

Nach achtundzwanzig Jahren als Stiftungsrat, davon sechzehn Jahre als Präsident, habe ich per Ende 2021 beschlossen, meine Amtszeit zu beenden. Während den vergangenen Jahren hat sich das Heim erheblich vergrössert. Von anfänglich sechsundvierzig Betten und mit dem Erweiterungsbau (Haus Jura) auf deren siebenundsechzig.

Mit dem Umbau der leerstehenden Heimleiterwohnung konnten fünf dringend benötigte Ferienzimmer realisiert werden. Die bestehende Holzschnitzfeuerung wurde mit einem Feinstaubfilter saniert und konnte in einem Wärmeverbund mit den Liegenschaften der Einwohnergemeinde voll ausgelastet werden. Dank einer grosszügigen Spende des Ehepaares Rosalie und Toni Neier und der Ortsbürgergemeinde konnte auf den Dächern der Häuser Wyna und Jura eine Photovoltaikanlage zur Stromproduktion in Betrieb genommen werden.

Weitere Investitionen wie der Ausbau von Küche und Waschküche, der Büroanbau für die Pflege im Haus Wyna sowie drei Aufenthaltsräume (Stübli) für die Bewohnerinnen und Bewohner im Haus Wyna konnten dank grosszügiger Spenden der Brockenstube getätigt und in Betrieb genommen werden. Mit unserem Neubau «Haus am Bach» für demente Bewohnerinnen und Bewohner konnte das Dienstleistungsangebot des Alterszentrums maximiert werden.

Zum Schluss möchte ich mich für das grosse Vertrauen, das mir in all den Jahren entgegengebracht wurde, recht herzlich bedanken. Die Zusammenarbeit im Stiftungsrat war immer kollegial und sachlich. Ebenso in den Dank einschliessen möchte ich die Heimleitung unter Florian Koch und das Kader. Nicht zu vergessen ist die gesamte Belegschaft, die mit unermüdlichem Einsatz zum Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner beigetragen hat. In den Dank einschliessen möchte ich auch die Brockenstube und den Altersheimverein, die uns über all die Jahre immer finanziell unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön dem Gemeinnützigen Frauenverein für die tadellose Führung unserer Cafeteria sowie allen unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung.

Ich wünsche dem Alterszentrum für die kommende, nicht einfache Zeit, viel Kraft und gutes Gelingen.

*Für den Stiftungsrat
Ruedi Widmer, Präsident*



RÜCKBLICK INSTITUTIONSLEITUNG

« Ein Lächeln ist die schönste Kurve,
die ein Körper haben kann. »

Nun sind es bald zwei Jahre, dass wir in diesem «pandemischen Zustand» leben. Wir haben gelernt, im Alltag damit umzugehen und je nach Situation darauf zu reagieren. Die verschiedenen Corona-Ausbrüche forderten alle Teams immer wieder aufs Neue. Es waren auch alle gefordert, gut zu sich selbst Sorge zu tragen.

Ich ziehe den Hut davor, wie sich immer wieder alle zusammenrauft, einander unterstützten, motivierten und aushalfen! Eine zentrale Motivation, dies zu überstehen, war Humor! Trotz Maske, die leider das herzhafteste Lachen verdeckte, konnten doch die Geräusche durch die Gänge oder die verschmitzten Augen wahrgenommen werden. Dies hat uns immer wieder sehr gut getan!

Auch im 2021 mussten wir viele Anlässe ausfallen lassen, obwohl wir sie alle dringend gebraucht hätten. Wir versuchten mit aller Kreativität, diese mit verschiedenen kleinen Dingen im Alltag zu kompensieren. Wenn wir wieder mal ein Live-Konzert hatten, war

die Freude bei den Bewohnenden umso grösser und deutlich spürbar!

Ich habe beobachtet und erlebt, dass wir im Umgang mit Alltagsproblemen, mit allen Facetten dazu gelernt haben, schnell darauf zu reagieren und damit umzugehen. Die Teams arbeiteten autonomer als je zuvor, mit dem Preis, dass wir etwas vom «Wir» als Schiffländi verloren haben ... Sollte sich die Situation wieder etwas normalisieren, werden wir dem «Wir» wieder vermehrt Beachtung schenken. Um die internen Kommunikationsprozesse zu verbessern, haben wir unser neues Intranet mit der Firma Involve AG umsetzen dürfen. Die Ziele waren: Informationstransparenz, schnelle Erreichbarkeit und Beteiligung aller. Seit dem Sommer ist unser Intranet in vollem Betrieb und wird sehr rege im Alltag genutzt.

Ich danke dem ganzen Team Schiffländi und allen Beteiligten für das Vertrauen und das Engagement zugunsten des Lebensraumes Schiffländi!

*Florian Koch
Institutionsleitung*



RÜCKBLICK PFLEGE UND BETREUUNG

« Gring ache u seckle. »

(Anita Weyermann, ehemalige Spitzensportlerin)

Die Pandemie dauerte an und forderte unsere letzten Energie-reserven, denn die vielen Personalausfälle mussten kompensiert werden. Die Mehrarbeit und das ständige kurzfristige Einspringen zerrten zunehmend an der Substanz der Mitarbeitenden und hinterliessen Spuren. Mit grossem Effort und Engagement gelang es meist, die Bewohnerinnen und Bewohner mit unseren Personalsorgen nicht zu belasten und ihnen die gewohnte Pflege- und Betreuungsqualität zukommen zu lassen. Wir spürten Solidarität und Anteilnahme, sowohl von unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, wie auch von deren Zugehörigen. Sie alle zeigten Verständnis, wenn beispielsweise Aushilfen von anderen Abteilungen nicht auf Anhieb über jedes Detail Bescheid wussten, wenn Bezugs- und Ansprechpersonen kurzfristig wechselten, wenn geplante Aktivierungen oder Ausflüge wieder einmal abgesagt werden mussten!

Diese Rücksichtnahme und das Mittragen aller Beteiligten stärkten den Zusammenhalt in der Schiffländi. Auch an den anstrengendsten Tagen erlebten wir erheiternde, berührende und erfüllende Momente, und diese gaben uns die Kraft zum Durchhalten und Weitermachen. HERZLICHEN DANK!

Im 2021 konnten wir die Überarbeitung unseres Grundlagenpapiers «Pflege und Betreuung» in der Schiffländi fertigstellen und

in die Vernehmlassung geben. Das Dokument beinhaltet unsere Grundsätze, Leitlinien, evidenzbasierte Richtlinien und Handlungsanweisungen. Das Dokument erleichtert die Einführung von neuen Mitarbeitenden und stellt eine einheitliche Handhabung auf den Pflegeabteilungen sicher.

Im Juni führten wir eine dreiwöchige Tätigkeitsanalyse durch. Konkret bedeutete dies, dass alle Mitarbeitenden im Bereich Pflege und Betreuung, jede einzelne Tätigkeit elektronisch erfassen mussten. Die Anstrengungen wurden belohnt; das Resultat belegte, dass wir genügend Personalressourcen für eine angemessene Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung haben und diese auch nutzen. Die Resultate flossen unter anderem auch in die jährliche SOMED-Statistik des Kantons mit ein.

An dieser Stelle wage ich einen Ausblick: Ich freue mich auf die kommende Zeit, wo hoffentlich wieder mehr Leichtigkeit, Geselligkeit und Lebensfreude Einzug halten werden. Ich freue mich auf Veranstaltungen mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Zugehörigen, auf eine gut besuchte Cafeteria mit auswärtigen Gästen, auf das kommende Lichterfest, geplante Personalfeste und auf zwischenmenschliche Begegnungen möglichst ohne Maske und Einschränkungen.

Nicola Fessler

Leitung Pflege und Betreuung



RÜCKBLICK AKTIVIERUNG

« Bilder sagen mehr als Worte. »



BASTELN UND WERKEN



RÜCKBLICK AKTIVIERUNG



KOCHEN



RÜCKBLICK AKTIVIERUNG



JASSEN

Lucia Fuhrer
Leitung Team Aktivierung



RÜCKBLICK BILDUNG UND PFLEGEENTWICKLUNG

« Wir gratulieren euch von ganzem Herzen
zum erfolgreichen Berufsabschluss. »

Chimey Gomartsang, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA
Debora Jane Balmer, Fachfrau Gesundheit EFZ
Keila Herrera Rosas, Fachfrau Gesundheit EFZ
Sonam Norzom Sharishema, Fachfrau Gesundheit NHB
Elio Antonio Fluri, Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
Pietro Montalto, Fachmann Betriebsunterhalt NHB

Wir wünschen euch weiterhin viel Freude und Enthusiasmus im Berufsleben und alles erdenklich Gute für eure Zukunft.

In diesem Jahr verlief der Alltag wieder fast wie gewohnt: Wir kannten nun die Regeln betreffend Corona-Pandemie sehr gut und hatten uns mit der Situation arrangiert. Wir vermissten jedoch die geselligen Anlässe wie Personalfest oder Teamessen. Die Berufsbildung hatte diesbezüglich einige grosse Privilegien, so durften wir bei schönem Sommerwetter den Lehrabschluss-*Apéro* im Garten des Alterszentrums durchführen und genossen den Anlass sehr.

Im Herbst folgte der Lehrlingsausflug, bei dem erfreulicherweise fast alle Lernenden der Pflege teilnahmen. Regula Klaus organisierte für uns einen Ausflug in den «Reusspark», wo wir ein

szenisches Schauspiel zum Thema Kloster und Pflegegeschichte erlebten. Im Anschluss gab es, bei ausgelassener Stimmung, ein feines Essen im Restaurant Gnadenthal.

Wir konnten auch den Elternabend wieder durchführen. Diesmal standen der Informationsaustausch und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Marco Burgherr führte uns souverän durch den Abend. Die neue Ferienplanung für die Lernenden gab viel zu diskutieren. Die Ferien sollen für jedes Lehrjahr bereits im Voraus geplant werden. Im nächsten Herbst werden wir eine Evaluation vornehmen und hoffen natürlich, dass sich dieses System bewähren wird. Im Anschluss an die Ausführungen der Berufsbildenden zu den Themen Digitalisierung, Motivation und Lernen sowie Gesundheit in der Ausbildung durften wir uns über den feinen Zopf und Speckzopf aus unserer Küche freuen.

Lernende zu finden, die gerne und motiviert in der Langzeitpflege eine Ausbildung zur Fachfrau /zum Fachmann Gesundheit EFZ machen möchten und auch den nötigen schulischen Rucksack mitbringen, gestaltet sich zunehmend schwieriger. Wir, beziehungsweise unsere Lehrstellen, sind deshalb auf www.yousty.ch präsent. Hier sind unsere Lehrstellen und die Schnupperlehrstellen immer online verfügbar und alle Interessierten können sich direkt online bewerben. Schauen auch Sie einmal rein.



LERNEN

«*Das Gehirn ist weitgehend das Ergebnis seines Gebrauchs.*»

Das Thema begleitet und begegnet uns das Leben lang, jedoch ganz besonders in der Bildung und der Berufsbildung.

P. Gasser schreibt dazu was Lernende oft erleben: „Viel Stoff – wenig Zeit – null Bock – und dennoch erfolgreich!“

Frei zitiert aus: Gasser P., Gehirngerecht lernen. Eine Lernanleitung auf neuropsychologischer Grundlage. hep verlag ag: Bern 2010

Da braucht es **Motivationsstrategien.**

Aber wie motivieren sich Lernende und wie können wir Berufsbildenden sie unterstützen? Die Motivation, eine Aufgabe zu lösen oder eine Situation erfolgreich zu bewältigen, wird durch das Gefühl der eigenen Selbstwirksamkeit beeinflusst. „Wenn etwas gelingt, macht mich das froh.“

Berufsbildende fördern die Motivation der Lernenden, indem sie sie anleiten, sich realistische, das heisst für sie wünschbare, nahe und überprüfbare Ziele zu setzen. Dazu gehört es, zu kontrollieren, ob diese Ziele erreicht werden und rückblickend den Lernprozess zu evaluieren. Berufsbildende gestalten Lern- und Prüfungssequenzen so, dass Erfolgserlebnisse möglich werden. Sie agieren als Vorbild und leben Berufsstolz vor.

Beim Lernen die **Arbeitsstrategien** optimieren

Für jede Aufgabe müssen die Lernenden dabei die geeigneten Werkzeuge wählen. Bei einfacheren Aufgaben wie Auswendiglernen, wenden Lernende Oberflächenstrategien an, beispielsweise das Unterstreichen in Texten oder das Schreiben von Lernkärtchen. Bei komplexeren Aufgaben, in denen Bedeutungszusammenhänge verstanden werden müssen, wenden sie Tiefenstrategien an. Darunter fallen zum Beispiel Paraphrasieren, Skizzen- und Mapping-Techniken oder Fragen stellen.

*Liliane Glauser
Leitung Bildung Pflege*



RÜCKBLICK GASTRONOMIE

*« Du hast die Fähigkeit
jede Hürde zu meistern. »*

Auch im 2021 ist einiges in der Gastronomie-Abteilung los gewesen.

Die Mitarbeiter meiner Abteilung haben einen wertvollen Dienst zum Wohle unserer Bewohner geleistet. Sie waren bestrebt, auch im immer noch mühsamen und anstrengenden Maskenalltag ihr Bestes zu geben.

Das Lächeln bei der Arbeit blieb leider häufig unter der Maske verborgen . . . Auch ist es schwieriger geworden, mit unseren Bewohnern zu sprechen, da sie häufig auf die Lippen und die Mimik der Mitarbeiter schauen und diese mit der Maske ja leider fehlt. Wir machten aber alle das Beste aus der Situation.

Auch durften wir Michèle Hiltmann in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden, geniess die gewonnene Freizeit mit deiner Familie!

Leider konnten wir nicht mehr viel Gäste von aussen in Empfang nehmen und verwöhnen, dies fehlte uns natürlich. Es war immer eine schöne Herausforderung zum täglichen Arbeitsalltag noch etwas dazu zu machen. Wir hoffen, dass wir Sie, liebe Angehörige, bald auch wieder als Gast bei uns verwöhnen können.

Danke meinem Team, dass ihr euren Teil im 2021 dazu beigetragen habt!

Auch durften wir im 2021 wieder 12'916 Mittagessen mit der Spitzex im Dorf liefern. Danke an die Bewohner von Gränichen, dass Sie sich durch uns verwöhnen lassen!

Nun wünsche ich uns allen eine gute Gesundheit und viele schöne Momente im 2022.

*Andreas Häfelfinger
Leitung Gastronomie*



RÜCKBLICK TECHNISCHER DIENST

« Wenn du ein Problem hast, versuche es zu lösen. Kannst du es nicht lösen, dann mache kein Problem daraus. »
(Siddhartha Gautama (Buddha))

Mit dieser Weisheit haben wir in etwa das 2021 gemeistert.

Als erstes ist zu erwähnen; Ihre Ausbildungen haben bestanden:
Pietro Montalto, Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
Elio Fluri, Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Euch beiden herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung!

Auf Grund der unsicheren Lage und den Lieferschwierigkeiten vieler Lieferanten haben wir uns auf das Wesentliche beschränkt:

- Die Nachwachengarderobe und das Büro der Teamleitung Jura haben einen Refresh erhalten. Beides erstrahlt nun in neuem Glanz.
- Die Möblierung der Lernwerkstatt und der Terrasse im Jura wurde erneuert.
- Die im 2020 erstellte Covid-Besucherbox haben wir abgebaut und gleich einer neuen Nutzung zugewiesen: Sie ist die Heimat unserer 4 neuen Kaninchen geworden.
- Im Garten wurden die Pflanztröge mithilfe der Bewohner und der Aktivierung aufgehübscht.

Fischer Rebecca (Hausdienst)

Nach einem rasanten Start (Mary, meine Vorgängerin, hatte sich leider bei einem Unfall verletzt) habe ich mich gut zurechtgefunden und dies dank dem gesamten Team der Schiffländi. Egal welche Frage oder welches Anliegen ich hatte – jeder hat mir geholfen. Die Reinigungsmitarbeiterinnen haben mich sehr offen und doch ein wenig ängstlich ins Team aufgenommen, da sie zu Anfang nicht wussten, was ich allenfalls ändern würde. Durch einige kleine Projekte, die wir zusammen angegangen sind, konnte sich jeder einbringen und dann die ihnen angedachten neuen Aufgaben übernehmen.

Ich bedanke mich bei meinem Team, das trotz allem nicht vergessen hat, dass ein Lächeln so bedeutungsvoll ist! Sie haben jeden Tag eine grossartige Leistung erbracht! Egal was in diesem Jahr auf uns wartet - zusammen schaffen wir das!

Haller Nadine (Wäscherei)

Die erste Corona-Welle hat uns alle gefordert und beschäftigt, aber zusammen haben wir es geschafft an einem Strick zu ziehen, um die schwierige Situation zu meistern.

Ich danke dem ganzen Team für den guten Zusammenhalt und die super Teamarbeit!

Leo Schori
Leitung Technischer Dienst



PERSONELLES

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER PER 31.12.	2021	2020
Pflege und Betreuung / Aktivierung	64.7	65.5
Lernende Pflege	15.0	15.0
Praktikanten Pflege	5.0	5.0
Technischer Dienst	2.0	2.0
Lernende Technischer Dienst	0.5	1.5
Praktikanten Technischer Dienst	0	0
Raumpflege	7.4	6.4
Lernende Raumpflege	0.5	0.5
Praktikanten Raumpflege	0	0
Wäscherei	3.9	3.5
Gastronomie	9.1	9.1
Lernende Gastronomie	2.0	2.0
Praktikanten Gastronomie	0	0
Leitung / Verwaltung	2.5	2.5



ARBEITSJUBILÄEN

FOLGENDEN MITARBEITENDEN DANKEN WIR GANZ HERZLICH FÜR IHRE TREUE UND IHR ENGAGEMENT

5 JAHRE

Carito Angela
Dürrenmatt Andrea
Goldenberger Barbara
Hiltmann Michèle
Klaus Regula
Krebs Doris
Krzysztofiak Marzena
Leuenberger Jasmine
Rocha Silvia
Sommerhalder Susanne
Tüchle Sonja
Wigger Maria Teresa

10 JAHRE

Berner Sandra
Konaj Arlinda
Rushiti Shpresa
Schlumpf Rahel

15 JAHRE

Binggeli Ruth
Hölin Ursula
Kolaj Lajde

20 JAHRE

Giarrusso Beatrice
Meyer Corinne
Richner Sibylle
Scheidegger Jeannette
Schneider Brigitte
Tanaskovic Valentina
Wyser Olga



BELEGUNG

BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER PER 31.12.	2021	2020
Frauen	58	57
Männer	27	26
Bewohner Total	85	83
Herkunftsort Gränichen	22	28
Herkunftsort andere Gemeinden	63	55
Durchschnittsalter Frauen	88.66 Jahre	88.20 Jahre
Durchschnittsalter Männer	86.13 Jahre	85.11 Jahre
Älteste/r Bewohner/-in	98 Jahre	97 Jahre
Jüngste/r Bewohner/-in	71 Jahre	63 Jahre
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Frauen	3.14 Jahre	3.15 Jahre
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Männer	3.98 Jahre	4.34 Jahre

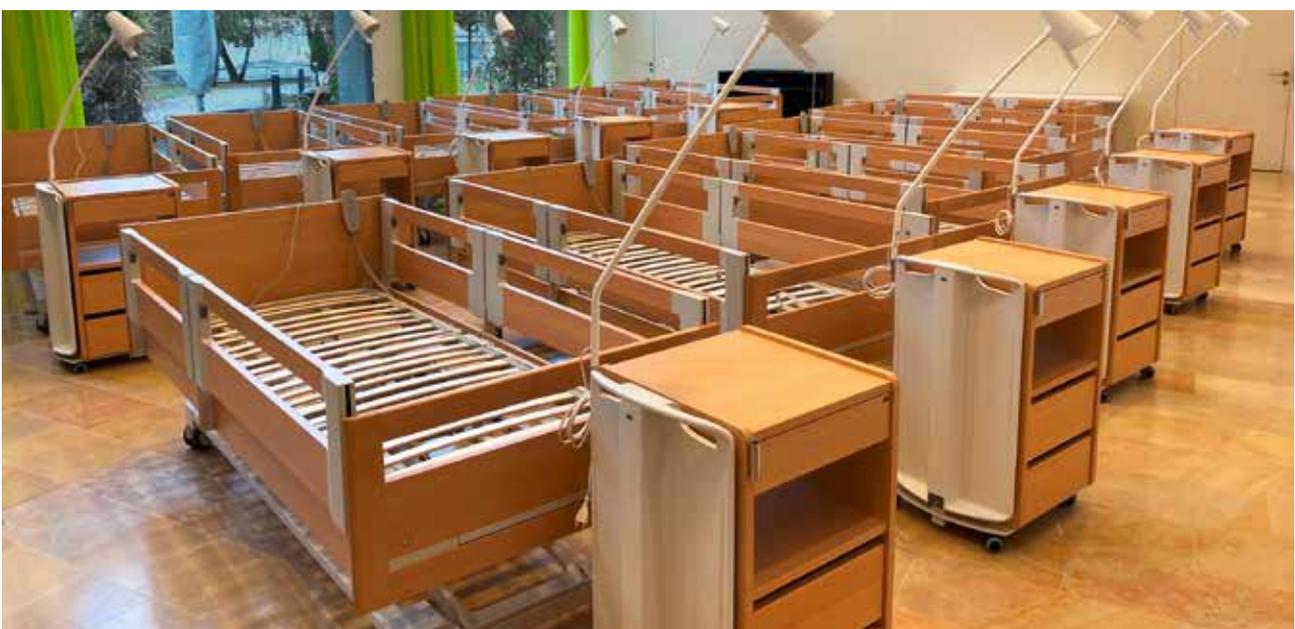


SPENDEN

FÜR DIE GROSSZÜGIGEN SPENDEN EIN HERZLICHES DANKESCHÖN.

SPENDEN	RECHNUNG 2021	RECHNUNG 2020
Gedenkspenden	5'115.40	1'710.00
Zweckgebundene Spenden Bewohner	7'000.00	7'000.00
Altersheimverein	11'197.70	11'495.95
Brockenstube	52'388.85	100'000.00

Danke der grösszügigen Spende des Teams Brockenstube und des Altersheimvereins konnten 13 neue Betten mit Nachttischli angeschafft werden.





ABSCHIED

« Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung. »

ABSCHIED NEHMEN MUSSTEN WIR VON:

Hanni	Wacker	19.03.1933	gestorben	02.11.2020
Simone	Zehnder	29.08.1938	gestorben	28.11.2020
Heidi	Sager	14.07.1928	gestorben	29.11.2020
Hans	Muskens	02.02.1930	gestorben	01.12.2020
Erna	Widmer	07.06.1922	gestorben	22.12.2020
Simone	Koch	23.10.1935	gestorben	22.12.2020
Ida	Buchwalder	05.01.1934	gestorben	31.12.2020
Hanna	Schmutz	17.07.1939	gestorben	19.01.2021
Rudolf	Zimmermann	02.11.1930	gestorben	23.01.2021
Armin	Bütschi	20.11.1931	gestorben	25.02.2021
Rosa	Plüss	24.05.1927	gestorben	08.03.2021
Elisabeth	Stirnemann	01.02.1925	gestorben	11.03.2021
Markus	Käser	02.11.1939	gestorben	15.03.2021
Erika	Lehner	11.03.1928	gestorben	25.03.2021
Gottlieb	Ott	03.07.1929	gestorben	02.04.2021
Hilda	Graf	09.04.1931	gestorben	08.04.2021
Elsa	Kuhn	09.06.1934	gestorben	10.05.2021
Mathilde	Glauser-Humair	30.12.1932	gestorben	18.05.2021
Prisca	Utzinger	26.02.1965	gestorben	20.05.2021
Heidemarie	Urech	06.05.1942	gestorben	27.05.2021
Ermete	Duso	21.09.1933	gestorben	02.06.2021



ABSCHIED

ABSCHIED NEHMEN MUSSTEN WIR VON:

Anton	Neier	14.03.1931	gestorben	24.06.2021
Nerea	Di Fronzo	30.07.1936	gestorben	28.06.2021
Urs	Gautschi	16.07.1957	gestorben	14.07.2021
Margrit	Binz	24.01.1934	gestorben	16.07.2021
Helena	Zingg	25.10.1931	gestorben	19.07.2021
Lisbeth	Oppliger Wirt	01.09.1941	gestorben	02.08.2021
Fritz	Rimml	09.06.1936	gestorben	19.08.2021
Verena	Richner-Müller	23.09.1927	gestorben	31.08.2021
Rosmarie Edith	Kaufmann	12.02.1945	gestorben	01.09.2021
Rosmarie	Supper	09.04.1942	gestorben	10.09.2021
Ursula	Stirnemann	18.02.1938	gestorben	30.09.2021
Sonja	Battaglia	18.05.1938	gestorben	23.10.2021
Annemarie	Widmer	31.01.1938	gestorben	31.10.2021
Urs	Hochstrasser	09.04.1944	gestorben	31.10.2021

Infolge der Corona-Pandemie konnten wir im November 2021 den geplanten Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam mit den Angehörigen nicht durchführen (Todesfälle von November 2020 bis Oktober 2021). Als Zeichen der Verbundenheit haben wir jeder Trauerfamilie ein kleines Licht (Mosaik-Grabkerze) mit persönlicher Karte gesandt.

JAHRESRECHNUNG – BILANZ

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	435'144.49	978'737.43
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	858'896.50	877'784.30
Delkredere	-42'000.00	-42'000.00
Übrige kurzfristige Forderungen	60'428.30	58'815.20
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	99'600.00	101'605.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8'755.50	2'265.10
Umlaufvermögen	1'420'824.79	1'977'207.03
Finanzanlagen	200.00	200.00
Liegenschaft Altersheim	13'585'228.45	13'637'715.85
Betriebseinrichtungen	497'291.30	585'490.55
EDV	39'817.65	9'204.95
Anlagevermögen	14'122'537.40	14'232'611.35
TOTAL AKTIVEN	15'543'362.19	16'209'818.38
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	610'232.80	692'813.60
Vorschussleistungen (Heimbewohner)	619'000.00	618'000.00
Basar- und Personalkasse	61'884.19	53'814.92
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'304.60	3'286.65
Kurzfristiges Fremdkapital	1'294'421.59	1'367'915.17
Hypothekarschulden (verzinslich)	11'612'000.00	11'462'400.00
Rückstellungen	744'469.75	744'469.75
Rückstellung Heizung	390'000.00	330'000.00
Freier Spenden-Fonds	85'616.80	86'474.60
Langfristiges Fremdkapital	12'832'086.55	12'653'344.35
Total Fremdkapital	14'126'508.14	14'021'259.52
Stiftungskapital	2'188'558.86	2'170'122.51
Jahresgewinn	-771'704.81	18'436.35
Eigenkapital/Organisationskapital	1'416'854.05	2'188'558.86
TOTAL PASSIVEN	15'543'362.19	16'209'818.38

JAHRESRECHNUNG – ERFOLGSRECHNUNG

	2021	2020
	CHF	CHF
BETRIEBSERTRAG		
Pensions- und Pflögetaxen	9'142'797.20	9'819'911.90
Erträge aus medizinischen Nebenleistungen	150'158.65	127'201.10
Übrige Erträge aus Leistungen für Heimbewohner	171'364.65	142'554.85
Mietzins'ertrag	2'794.00	3'009.20
Erträge Cafeteria	44'191.75	46'447.75
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	147'327.35	162'850.35
Ertragsminderung (Mehrwertsteuer)	-23'793.25	-17'052.70
Total Betriebsertrag	9'634'840.35	10'284'922.45
Personalaufwand	-8'429'956.50	-8'419'534.75
BRUTTOERGEBNIS	1'204'883.85	1'865'387.70
Übriger betrieblicher Aufwand		
Medizinischer Bedarf	-125'982.50	-76'985.45
Lebensmittel und Getränke	-493'370.98	-488'900.05
Haushalt	-129'452.73	-153'298.69
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-297'933.37	-335'404.25
Aufwand für Anlagennutzung	-52'233.10	-49'864.80
Energie und Wasser	-257'938.65	-244'622.20
Büro und Verwaltung	-252'360.16	-274'497.93
Bewohnerbezogener Aufwand	-11'560.35	-11'174.65
Übriger Sachaufwand	-84'176.95	-73'742.35
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-1'705'008.79	-1'708'490.37
ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN UND ZINSEN	-500'124.94	156'897.33
Abschreibungen	-281'509.85	-301'183.45
Finanzaufwand	-105'449.04	-107'833.10
Finanzertrag	4.00	33.95
BETRIEBSERGEBNIS	-887'079.83	-252'085.27
Wärmeverbund		
Ertrag Wärmeverbund	420'497.40	345'960.70
Aufwand Wärmeverbund	-274'679.15	-246'323.35
Erhöhung Rückstellung	-30'000.00	-30'000.00
Abschreibungen Wärmeverbund	-41'195.60	-41'000.00
Total Wärmeverbund	74'622.65	28'637.35
Ausserordentlicher Erfolg		
Ausserordentlicher Ertrag	40'752.37	51'884.27
Auflösung Rückstellungen	0.00	190'000.00
Total ausserordentlicher Erfolg	40'752.37	241'884.27
Spendenrechnung		
Spendeneingänge	68'701.95	1'710.00
Verwendung von Spenden	-69'559.75	-6'535.90
Entnahme aus Spenden-Fonds	857.80	4'825.90
Total Spendenrechnung	0.00	0.00
JAHRESGEWINN	-771'704.81	18'436.35



ORGANE UND PERSONEN

STIFTUNGSRAT

Ruedi Widmer

Präsident, Ressort Personalwesen, Bauwesen

Judith Baumann

Vizepräsidentin, Ressort Pflege, Verbindung zum Gemeinderat (Stifter)

Kurt Hirt

Ressort Finanzwesen, Verbindung zum Altersheimverein (Stifter)

Isabella Storchenegger

Ressort Qualitätssicherung, Anlaufstelle für Bewohnerinnen und Bewohner und Angehörige

Peter Hofmann

Ressort Juristische Beratung, Verbindung zur Spitex

Regula Stirnemann

Ressort Kultur, Verbindung zur Reformierten Kirchenpflege (Stifter), Verbindung zu Vereinen und Kirchen, Verbindung zu den Alterswohnungen, Verbindung zum Gemeinnützigem Frauenverein

Roger Lehner

Ressort Verbindung zur Brockenstube

REVISIONSSTELLE

thv Treuhand & Beratung, 5001 Aarau

FÜHRUNGSTEAM

Florian Koch

Institutionsleitung

Jeannette Scheidegger

Leitung Verwaltung

Nicola Fessler

Leitung Pflege & Betreuung

Andreas Häfelfinger

Leitung Gastronomie

Leo Schori

Leitung Technischer Dienst



LEITUNG BILDUNG & PFLEGEENTWICKLUNG

Liliane Glauser

LEITUNG TEAM WYNA 1. STOCK

Dorothea König

LEITUNG TEAM WYNA 2. STOCK

Petra Livers

LEITUNG TEAM WYNA 3. STOCK

Sonja Tüchle

LEITUNG TEAM JURA

Irene Schär

LEITUNG TEAM HAUS AM BACH

Nadia Nick

LEITUNG TEAM NACHTWACHE

Doris Schraner

LEITUNG TEAM AKTIVIERUNG

Lucia Fuhrer

LEITUNG TEAM RAUMPFLEGE

Rebecca Fischer

LEITUNG TEAM WÄSCHEREI

Nadine Haller

LEITUNG TEAM CAFETERIA

(GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN GRÄNICHEN)

Verena Kaufmann



Bahnhofstrasse 15
5722 Gränichen

Telefon 062 855 04 10

alterszentrum@schifflaendi.ch
www.schifflaendi.ch